

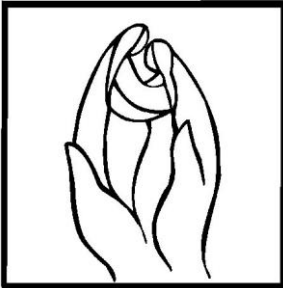
GOTTESDIENSTE INFORMATIONEN

Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101

Tel.: 368 33 35; Fax: DW 222

E-Mail: pfarreuh@oblaten.at; www.oblaten.at/Heiligenstadt



Evangelium: Lukas 1, 39-45

„Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabeth. Als Elisabeth den Gruß Mariens hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Das wurde Elisabeth vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du mehr als alle anderen Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. Wer bin ich, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt? “.

So 20.12.09 – 4. ADVENTSONNTAG

8.30 – Für die Pfarrgemeinde; 10.00 – Für Alexander und Johanna Stahlkopf

14.30 – Heilige Messe – Weihnachtsfeier – Senioren *Herzliche Einladung!*

Mo 21.12.09: 8.15 – Hl. Messe; 18.00 – Für + Gatten, Angehörige u. Freunde

Di 22.12.09: 8.15 – Zur Danksagung; 18.00 – Für + Eltern und Verwandte

Mi 23.12.09: 8.15 – Heilige Messe; 18.00 – Heilige Messe

Do 24.12.09 – Heiliger Abend

16.00 – Christmette mit Krippenspiel. Eingeladen sind besonders Kinder und Personen die um 22.00 nicht kommen können.

22.00 – Christmette – Für die Pfarrgemeinde



Nach der Christmette laden wir Sie

auf ein Glas Glühwein und Kekse ein!



***** **Gesegnete Weihnachten!** *****

FR 25.12.09 – HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN

8.30 – Heilige Messe; 10.00 – Für die Pfarrgemeinde

SA 26.12.09 – STEFANITAG

10.00 – Für + Tante Steffi; 16.00 – Heilige Messe im Heim Hohe Warte 8

So 27.12.09 – FEST DER HEILIGEN FAMILIE

8.30 – Heilige Messe; 10.00 – Für die Pfarrgemeinde

Kanzlei: Di 10.00 – 11.45

Sternsinger – Treff: am Sonntag, dem 20. Dezember um 11.00 Uhr

AUSGELEGT! Lukas 1, 39-45

Ein damals unbedeutendes Mädchen besucht ihre unbekannte Freundin in einem Nest im Bergland, das so unbedeutend ist, dass noch nicht einmal der Name bekannt ist. Eigentlich eine unbedeutende Geschichte.

Und dennoch wird sie nach 2.000 Jahren noch immer auf der ganzen Welt erzählt und gelesen. Vielleicht erzählt sie uns, gerade weil sie auf den ersten Blick so unbedeutend erscheint, ein Geheimnis des Lebens. Manchmal passiert im Unscheinbaren das Außergewöhnliche. Manchmal liegt die Verheißung dort verborgen, wo sie niemand vermutet hätte, der Schatz im Acker. Manchmal finden wir Gott in einer ganz alltäglichen Begegnung mit einem ganz alltäglichen Menschen. Manchmal ist das Kind noch gar nicht geboren und doch verändert es schon die Welt. Manchmal

...

Lassen Sie sich einladen, das Außergewöhnliche im Gewöhnlichen zu erwarten, entdecken Sie den Schatz im Acker, die Freude und Güte in den (manchmal nervigen) Familienbesuchen, die Liebe in dem ungeliebten Kollegen, den Segen im Alltag, den Gott im Menschen. Lassen Sie sich von Weihnachten überraschen.

Vierter Advent

Öffnet
eure Herzen
für das vierte Licht,
damit
aus diesen Herzen
Friedenssehnsucht
spricht.

